

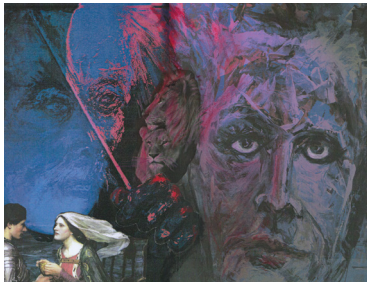
Die Aufführungen in 1864/65
in drei Köpfen

Der fliegende Holländer



im Glührot der
aufgehenden Sonne.
Wagner dirigiert.

Uraufführung von
**Tristan und
Isolde**
Hans v. Bülow
dirigiert und Ludwig
ist begeistert:
Einziger! - Heiliger!



König Ludwig II erteilt den
Befehl zur Vollendung
des „Ring“.

Königs**freunds**chaft und Umgebungs**feind**schaft



Richard Wagner

versucht den Bayerischen
Löwen zu reiten.



Die Heuschrecke

gestützt von seinem
gebenden Schutzengel.
Im finale furioso
mit Pfistermeister und
von dem Pfordten
dem Intimfeind!

Herbert F. Rauh

Der Regenmaler

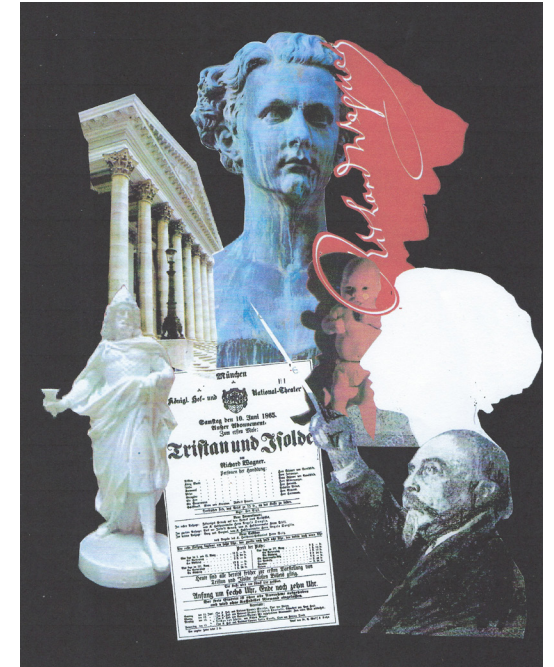
Beethovenring 58
64342 Seeheim-Jugenheim
Mobil: 0160 8474418
E-Mail: herbert_f.rauh@t-online.de



Richard Wagner Verband München e.V.



Wagner in München 1864/65



Ausstellung
mit Bildern von
Herbert F. Rauh

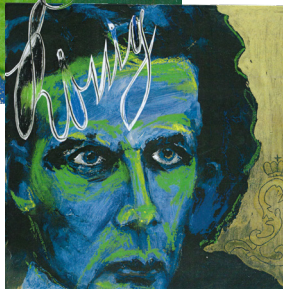
10. bis 17. Oktober 2021



Münchner Künstlerhaus - Clubetage
Lenbachplatz 8 - 80333 München
Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung
unter 089 5991840 oder tagesaktuell unter
www.rwv-muenchen.de

Der Schwanenprinz

„Wenn ich einst den Purpur trage, so will ich der Welt zeigen, wie hoch ich das Genie Wagners zu stellen wissen werde!“



Richard Wagner

Auf der Flucht vor Schulden durch Misserfolg, aus dem schwarzen Loch Wien.



Der Königsbote

spürt Richard Wagner in Stuttgart auf.



Richard Wagner schreibt seinen ersten Brief an König Ludwig II mit Tränen himmlischer Rührung.



Zwei Götter die einander anbeten!

Die beiden Geliebten, füreinander geboren, vergehen in Sinnen, verschmelzen in Glut.



Ein Einsamer in goldner Zweisamkeit, sehnt sich nach einer Frau.

Richard Wagner empfängt Cosima v. Bülow in Kempfenhausen und beginnt eine doppelte Ménage à trois mit Vertuschung der Herrin.



Das Geheimnis des Hauses Pellet

Richard Wagner braucht beide Bülows

Cosima ist Geliebte, Sekretärin und Geldbotin. Hans sein zweites Ich und sein genialer Dirigent.

